

**GJI**Gesellschaft für
Juristen-Information

ONLINE.SEMINAR

Gesetzliche Vertretungen und gerichtliche Genehmigungen im FamR und ErbR

2,5 Zeitstunden nach § 15 FAO
FamR | ErbR

Details

Seminarraum GoToMeeting

Termin

Donnerstag, 26. Oktober 2023

Uhrzeit

15.30-18.15 Uhr

Preise (zzgl. gesetzl. geltender MwSt.)

125,- Euro

99,- Euro (TN, die bereits 2023 ein Online.Seminar besucht haben)

GJI-Seminarleistungen

Umfangreiche und aktuelle digitale Tagungsunterlagen, Teilnahmezertifikat gemäß § 15 FAO, GJI-Moderation und Betreuung.

GJI-Technik und Online.Vorteile

Keine Anreise, keine Übernachtung, keine weiteren Kosten und ohne großen technischen Aufwand: Teilnahme von überall mit Computer, Laptop oder Smartphone mit stabiler Internetübertragung. Audio, Lautsprecher oder Headset völlig ausreichend.

Referent

Dr. Wolfgang Reetz, Notar

Inhalte

Gesetzliche Vertretungen, (gerichtliche) Genehmigungen und Pflegschaften im Familienrecht und Erbrecht

- Gesetzliche Neuregelungen
- Systematik und Bedeutung der gesetzlichen Vertretung
- Eltern für minderjährige Kinder
- Vormund für minderjährige Kinder
- Ergänzungspfleger
- Zuwendungspfleger
- Betreuer
- „Sonstige Pflegschaften“ einschließlich Nachlasspfleger
- Neuregelung zu den gesetzlichen Genehmigungspflichten durch das Familien-, Betreuungs- und/oder Nachlassgericht
- Übertragung von Immobilienvermögen im Wege Trennung, Scheidung und Nachlass (auf Minderjährige)
- Praxishinweise zu Verfahrensfragen

Antwort Fax 07485 - 725092 oder Mail info@gji.de

GJI mbH | Rudolf-Diesel-Straße 16 | 72186 Empfen | www.gji.de

Mit der Anmeldung kommt der Seminarvertrag unter Anerkennung unserer AGB (abrufbar unter www.gji.de) zustande. Vertragspartner/in ist der/die angemeldete Teilnehmer/in. Für den Fall über-/unterzähliger Anmeldungen behalten wir uns Rücktritt vor. Der angemeldete Teilnehmer ist einverstanden, auch weiterhin von der GJI über Seminare per Post, Fax und Mail informiert zu werden. Aufgrund der Teilnehmerbegrenzung wird bei kurzfristigen Abmeldungen (weniger als 5 Arbeitstage vor Seminarbeginn) die Seminargebühr von uns geltend gemacht - in diesem Fall können wir grundsätzlich keine Rückerstattung der Gebühr gewähren. Mit einer Übertragung der Teilnahmeberechtigung sind wir einverstanden, sofern uns Name und Anschrift des Ersatzteilnehmers rechtzeitig mitgeteilt wird. Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht gem. § 355 BGB zu.

Zum **Online.Seminar** (02420/HP) "**Gesetzliche Vertretungen+gerichtliche Genehmigungen**" am **26.10.2023**
melde/n ich/wir hiermit an:

Vor- und Zuname

Anschrift/Telefon Kanzlei (Stempel)

Telefax Kanzlei

E-Mail

Datum/Unterschrift _____

Die Rechnung bitten wir auszustellen auf
☐ Teilnehmer ☐ Kanzlei